

An die  
Mitglieder des  
Ausschusses für Gesellschaft, Integration und Verbraucherschutz

**Antrag der Fraktion der AfD nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT**

Die Fraktion der AfD hat mit Schreiben vom 12. September 2016 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

**„Situation der Geburtshilfe in Rheinland-Pfalz“.**

**Begründung:**

Die Landesregierung wird gebeten, zur Lage der Geburtshilfe in Rheinland-Pfalz zu berichten. Gefragt ist insbesondere nach der Entwicklung der Entbindungsstationen und der Versorgung durch Hebammen seit den 1990er Jahren. Die Landesregierung möge Stellung nehmen zur Kritik des Hebammenverbandes an zunehmender Unterversorgung durch die Schließung von Kreissälen, vor allem im ländlichen Raum, und die rückläufige Zahl von Beleghebammen. Dargestellt werden sollte, wie heute und in Zukunft eine wohnortnahe und bedarfsgerechte Geburtshilfe einschließlich der Nachsorge durch Hebammen in Rheinland-Pfalz gewährleistet werden soll.